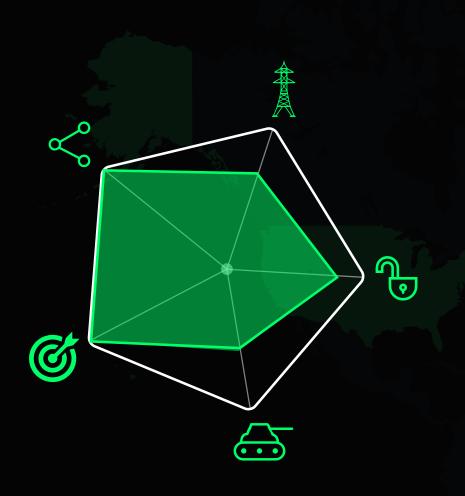
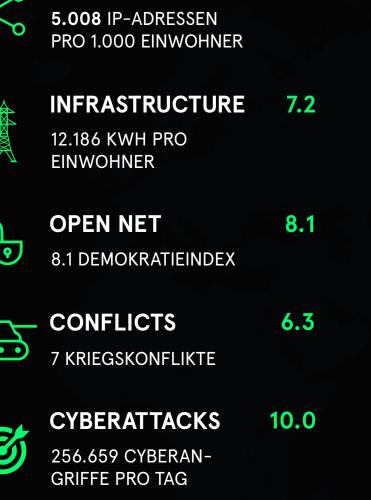




# **VEREINIGTE STAATEN**











Der Flächeninhalt der Pentagon-Grafik visualisiert den »Codewar Threat« Index.



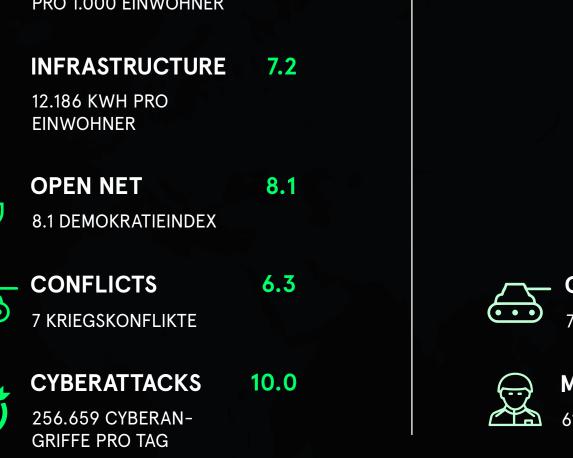




# **VEREINIGTE STAATEN**











Der Flächeninhalt der Pentagon-Grafik visualisiert den »Codewar Threat« Index.





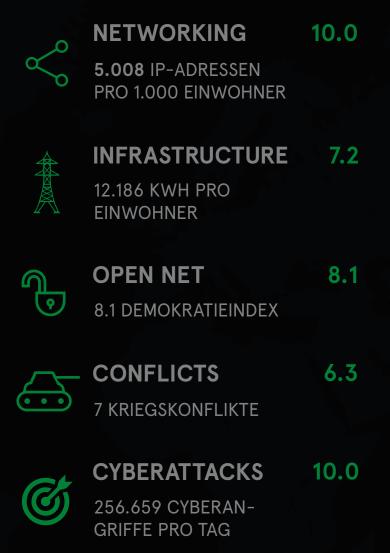


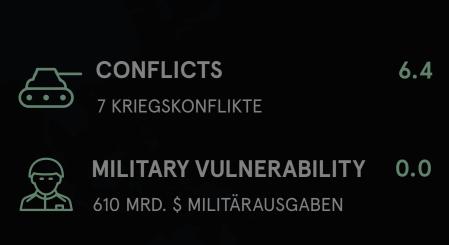
#### **GEFÄHRDUNGSFAKTOREN**

Die einzelnen Gefährdungsfaktoren werden mit einem Icon und dem berechneten Indexwert 0-10 dargestellt.

Der Mittelwert der Gefährdungsfaktoren ergibt den »Threat« Index 0-10. Dieser wird im »Codewar Threat« und »Conventional Threat« Barometer dargestellt.

Der »Codeware Threat« Index wird in der Pentagon-Grafik als Fläche visualisiert.



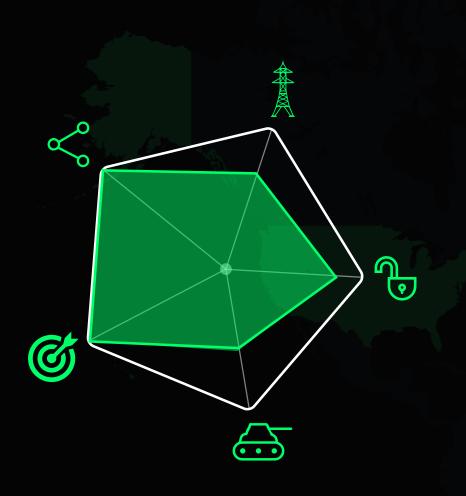




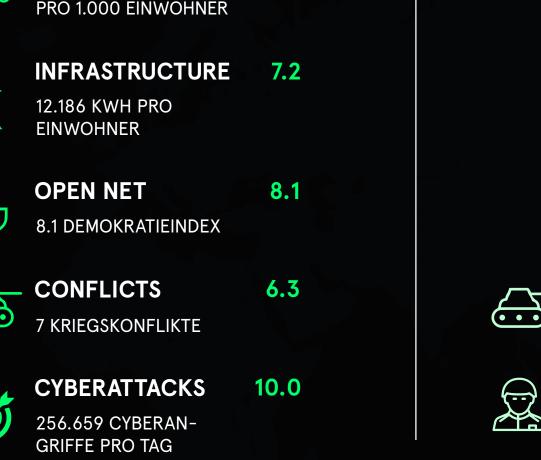




# **VEREINIGTE STAATEN**











Der Flächeninhalt der Pentagon-Grafik visualisiert den »Codewar Threat« Index.





CONVENTIONAL THREAT



#### **NETWORKING**

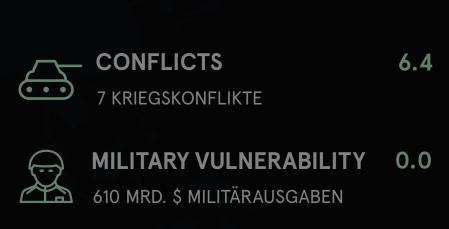
Der Index »Networking« gibt an, wie stark ein Land und seine Wirtschaft mit dem Internet verbunden sind. Je mehr ein Land vom Internet abhängig ist, desto größer können die Auswirkungen von virtuellen Attacken werden.

Wenn die meisten Wirtschaftsunternehmen und alle staatlichen Behörden über das Internet verknüpft sind, kann ein Hackerangriff wesentlich mehr Schaden anrichten, als wenn das nicht der Fall ist.

Indikator:
Zugeteilte IP-Adressen pro
1.000 Einwohner

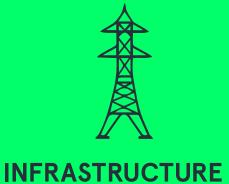
Quelle: Für 2014, MaxMind, Massachusetts US3











Der Infrastrukturindex gibt an, wie viel kritische Infrastruktur in einem Land vorhanden ist. Je mehr kritische Infrastruktur, desto großer die Gefahr, dass diese durch virtuelle Attacken gestört werden, was dann zu großen realen Auswirkungen führt.

Wenn die Stromversorgung von New York abgeschaltet wird, ist die Auswirkung größer, als wenn der Strom-Generator in einem Dorf in der Mongolei ausgeschaltet wird.

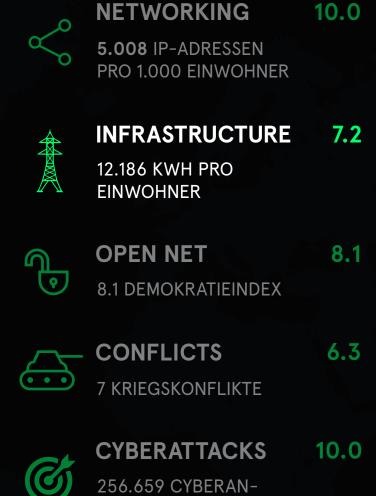
Indikator:

Kilowattstunden pro Einwohner

Quelle:

Für 2014, CIA-World-Factbook<sup>2</sup>









GRIFFE PRO TAG







#### **MILITARY VULNERABILITY**

In der konventionellen Kriegsführung war ist die militärische Aufrüstung der größte Schutz vor Angriffen, da ein möglicher Aggressor mit vernichtenden Gegenschlägen rechnen muss. Als Messindikator für die militärische Konfliktfähigkeit werden die Militärausgaben eines Landes herangezogen.

Je höher der Militärhaushalt, desto stärker das Militär, desto geringer die Gefahr konventioneller Kriege. Damit wird der Index »Military Vulnerability« aus dem Kehrwert des Indikators Militärausgaben berechnet.

Indikator: MRD. \$ Militärausgaben

Quelle:

Militärausgaben für 2014 laut Friedensforschungsinstituts SIPRI<sup>7</sup>

